



Kinderkrippe „Kleine Freunde“
Kindergarten „Kleine Freunde“



Gemeindekindergarten
Kirnachweg 1
87647 Unterthingau

FRAGEN ÜBER FRAGEN ...

... werden hier beantwortet!

Anfang

Jeder Neuanfang braucht seine Zeit – viel Neues, Unbekanntes, ein veränderter Tagesablauf, neue Kinder und Erwachsene, das alles kann Ihr Kind nicht von Heute auf Morgen verarbeiten. Jeder Anfang bedeutet immer auch Abschied von Vertrautem. Damit sind bei Kindern und Eltern starke Gefühle verbunden, welche oft beim morgendlichen Abschied besonders deutlich zu spüren sind. Das ist völlig normal! Haben Sie keine Angst, wenn es nicht vom ersten Tag an problemlos klappt. Ihr Kind wird wachsen, es wird sicherer und selbstbewusster werden. In der Krippe begleiten die Eltern ihr Kind während der ersten Wochen.

Abholzeit

Die Abholzeit ist im Kindergarten ab 12.30 Uhr bzw. ab 13.15 Uhr (Mittagskinder), in den Krippengruppen ab 12 Uhr bzw. ab 13.30 Uhr. Während der Anfangszeit können Sie Ihr Kind gerne auch etwas früher abholen, damit es die nötige Sicherheit bekommt.

Aufsichtspflicht

Mit der persönlichen Begrüßung am Morgen vertrauen Sie uns Ihr Kind an. Hier beginnt unsere Aufsichtspflicht, welche mit der Verabschiedung am Mittag wieder endet. Bei gemeinsamen Veranstaltungen, wie z.B. Festen, liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Bedarfsgruppe

Ein Teil der Schulferien wird im *Kindergarten* (dazu gehören auch die Startergruppen) durch eine Bedarfsgruppe abgedeckt. Diese ist gedacht für Eltern, welche in dieser Zeit keine familiäre Betreuungsmöglichkeit für Ihr Kind haben. Sie findet gruppenübergreifend statt und wird von einem kleinen Teil unseres Personals betreut. Damit können wir die Anzahl unserer Schließtage klein halten. Bitte melden Sie Ihr Kind spätestens zwei Wochen vorher an, damit wir den Personaleinsatz planen können. In der *Krippe* ist eine Bedarfsgruppe nicht umsetzbar.

Bringzeit

Für alle Gruppen gilt im Kindergarten eine Bringzeit bis 8.30 Uhr, in der Krippe bis 9.00 Uhr. Danach ist die Eingangstüre abgesperrt, damit wir den Flur als Spielfläche nutzen können. Wir nutzen hier unsere Kernzeit, um unseren Bildungsauftrag im Sinne des Gesetzgebers zu erfüllen. Während der Eingewöhnungsphase gelten andere Zeiten nach Absprache. Mit einer regelmäßigen Anwesenheit Ihres Kindes unterstützen Sie unsere pädagogische Arbeit.

Brotzeit

Da die Kinder sehr unterschiedlich kommen, bieten wir den Kindergartenkindern gleitende, in der Krippe und in der Startergruppe gemeinsame Brotzeit an. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine kleine, gesunde Brotzeit mit - keine Süßigkeiten (wie auch „Milchschnitte“ o.ä.). Um Müll zu vermeiden, benötigt jedes Kind eine Dose und eine dicht schließende Flasche. Wir schenken den Kindern im Kindergarten Wasser, Tee und Apfelschorle aus. Öfters gibt es in der Gruppe ein gemeinsames Frühstück. Im Rahmen des „Schulfruchtprogramms“ bekommen wir wöchentlich Bioobst und -gemüse sowie Joghurt und Milch (ebenfalls in Bioqualität). Für die Krippenkinder finanziert unser Träger eine tägliche „Obstpause“.

Bürosprechstunde

Für Informationen und Anliegen erreichen Sie die Kitaleitung morgens telefonisch ab 7.15 Uhr, mittags ab 13 Uhr, persönlich in der Krippe Dienstagvormittag sowie nach Absprache.

Datenschutz

Die erhobenen Angaben (Karteikarte etc.) und Auskünfte behandeln wir vertraulich und geben sie ohne Ihr Einverständnis nicht an Dritte (z.B. Therapeuten, Schule) weiter.

Elterngespräch

Wir möchten, dass Sie informiert sind, wie sich Ihr Kind entwickelt und wie es bei uns zurechtkommt. Dieser Austausch ist uns wichtig. Sie können auch jederzeit auf uns zukommen. Neben den kurzen Gesprächen beim Bringen am Morgen und beim Abholen gibt es auch feste Gesprächstermine. Der gemeinsam vereinbarte Termin gewährleistet, dass Eltern und Erzieher ungestört miteinander sprechen können. Nach Abschluss der Eingewöhnung bieten wir unser „Willkommensgespräch“ an, jährlich ein Entwicklungsgespräch sowie vor Ende der Krippenzeit ein Abschlussgespräch.

Elternmitwirkung

Auch Eltern, welche nicht im Elternbeirat sind, können sich bei uns engagieren. Für unterschiedliche Projekte (wie z.B. Layoutgestaltung der Kita-Post, Gartenpflege, Kunstprojekte, Einblick in die Berufswelt uvm.) suchen wir immer wieder Helfer. Bitte melden Sie sich bei der Kitaleitung oder bei der Elternbeiratsvorsitzenden. Vielleicht haben Sie auch ein besonderes Talent, welches Sie in der Arbeit mit den Kindern einbringen möchten? Sprechen Sie die Gruppenleitung einfach an – wir freuen uns!

Elternbeirat

Jedes Jahr wählt die Elternschaft ihre Vertretung. Der Elternbeirat unserer Kita besteht aus 6 Personen und mehreren verbindlichen Helfern. Die Wahl ist freiwillig. Der Elternbeirat gestaltet das Jahr aktiv mit, ist Bindeglied zwischen Eltern und Träger und hat eine beratende Funktion.

Erziehungspartnerschaft

Wir streben eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern an, denn wir verfolgen beide das gleiche Ziel: Eine Erziehung zum Wohle Ihres Kindes.

Fachdienste

Wir arbeiten mit unterschiedlichen Fachdiensten zusammen. Diese unterstützen Sie und uns bei Bedarf in Erziehungs- und Entwicklungsfragen. Auch hier gilt: Keine Datenweitergabe ohne Ihr Einverständnis. Die Frühförderung kann einzelne Therapieangebote auch bei uns im Haus durchführen. Gelegentlich dürfen Freunde das Förderkind begleiten.

Ferien

Unsere gesamte Einrichtung ist zwischen Weihnachten und Neujahr, am Rosenmontag und Faschingsdienstag, eine Woche in den Pfingstferien sowie 3 Wochen im Sommer geschlossen. Dazu kommen ein bis zwei Konzeptionstage sowie in der Krippe eine Putzwoche (vor den Sommerferien). Am Jahresbeginn informieren wir Sie über die Schließzeiten per Aushang.

Flyersammlung

Wir bieten Ihnen in Kindergarten und Krippe Flyer und Informationen unterschiedlicher Institutionen an. Sie finden diese ausgelegt im Eingangsbereich.

Fotos

Fotos von besonderen Aktionen im Kindergarten- und Krippenjahr hängen wir zur Dokumentation unserer pädagogischen Arbeit aus. Außerdem erstellen wir für jedes Kind einen eigenen Foto-Ordner mit Aufnahmen, die es in Spielsituationen zeigen. Zur Verwendung aller Fotos erhalten Sie bei der Anmeldung ein separates Formular, um Ihr Einverständnis anzugeben.

Jedes Jahr kommt ein Fotograf in den Kindergarten (nur Gebäude Kirmachweg) und macht professionelle Aufnahmen, welche von den Eltern gekauft werden können.

Fortbildungen

Unser Team bildet sich regelmäßig weiter und nimmt an Seminaren teil. Nur so können wir unserem Bildungsauftrag gerecht werden, welcher auf neuen wissenschaftlichen und pädagogischen Erkenntnissen basiert.

Frühdienst

Im Kindergarten steht für die Kindergartenkinder ab 7.15 Uhr (lt. Buchungsbeleg) ein Frühdienst zur Verfügung. Betreut werden die Kinder gruppenübergreifend von einer Kollegin. Im Krippengebäude betreut ebenfalls eine Kollegin den Frühdienst von 7.15 – 8.00 Uhr für Krippen- und Starterkinder.

Garderobe

Jedes Kind hat seinen eigenen Platz, welcher mit einem Symbol/Foto gekennzeichnet ist. Dort ist auch Platz für den Turnbeutel (Kindergartenkinder) und die Hausschuhe.

Garten

Im Garten stehen den Kindern viele verschiedene Möglichkeiten offen. Dafür benötigt Ihr Kind auch wetter- und spielgerechte Kleidung und Schuhe. Für Unterstützung bei der Pflege des Außengeländes sind wir immer dankbar.

Geburtstag

Für jedes Kind ist sein Geburtstag etwas Besonderes. Daher feiern wir dies gerne in der Gruppe. Es wäre schön, wenn Ihr Kind für die Feier im Kindergarten etwas zum Essen mitbringt. Dies könnte z.B. ein Kuchen, Brezen, Eis o.ä. sein. Wir haben auch die Möglichkeit, etwas zu erwärmen oder aufzubacken (z.B. Pizza). Eine Liste mit Anregungen finden Sie an der Pinwand im Eingang. Bitte beachten Sie, dass wir die Vorgaben der Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV) einhalten müssen. Auch die Krippenkinder feiern ihren Geburtstag in der Gruppe. Bitte sprechen Sie mit den Kolleginnen ab, was mitgebracht werden kann.

Hausschuhe

Jedes Kindergartenkind benötigt ein Paar Hausschuhe mit *fester* Sohle (keine Hüttenschuhe o.ä.), welche mit seinem Namen beschriftet sind. Sie helfen Ihrem Kind, wenn Sie beim Einkauf darauf achten, dass Ihr Kind sie selbständig an- und ausziehen kann. In der Krippe haben sich Stoppersocken oder Hausschuhe bewährt.

Für die Eltern stehen Leihschuhe und Überzieher bereit, um den Gang, welcher später als Spielfläche dient, nicht unnötig zu verschmutzen.

Handtuch

In jedem Waschraum gibt es Stoffhandtücher aus dem Spender, welche von uns gestellt und täglich gewaschen werden.

Infomappe

Neben jeder Gruppentüre findet sich eine Mappe mit den aktuellen Angeboten, Liedern etc. zum Anschauen. Auf Wunsch kopieren wir Ihnen gerne einzelnes auch zum Mitnehmen. In der Krippe sehen Sie anhand von Fotos wichtige Details aus dem Tagesverlauf.

Infotafel

Ebenfalls neben jeder Gruppentüre hängt eine Wochentafel, auf der vermerkt ist, was in der Gruppe jeden Tag gemacht wurde. Besondere Aktionen werden dort auch noch mal angekündigt (z.B. Geburtstage, Ausflüge).

Impfen

Vor der Aufnahme Ihres Kindes muss ein Nachweis über eine *Impfberatung* vorgelegt werden. In der Regel gilt hier das gelbe U-Heft oder die Vorsorgekarte. Lt. Gesetz benötigt Ihr Kind seit März 2020 den Nachweis der Masernimpfung zur Aufnahme (Attest vom Arzt oder Impfpass vorlegen).

Kleidung

Nachdem wir auch bei schlechtem Wetter nach draußen gehen, benötigt jedes Kind entsprechende Kleidung. Auch Kleber und Farben sind manchmal schlecht auswaschbar.

Konzeption

Bei der Anmeldung haben Sie Einblick in unsere Konzeption erhalten, in der die Grundlagen unserer pädagogischen Arbeit schriftlich fixiert sind. Im Internet steht die Konzeption zum download bereit. Fragen dazu beantworten wir gerne.

Krankheit

Kinder können *nicht* entscheiden, ob sie gesund genug sind, um in den Kindergarten zu gehen. Wenn Ihr Kind nicht fit ist, pflegen Sie es bitte zu Hause und informieren Sie uns telefonisch, dass Ihr Kind nicht kommt. Manche Erkrankungen (z.B. Läuse, Scharlach) müssen von uns an das Gesundheitsamt gemeldet werden und von einzelnen ist eine Bescheinigung des Arztes nötig, bevor Ihr Kind wieder in den Kindergarten kommt. Nähere Infos dazu auf dem Merkblatt zum Infektionsschutzgesetz, welches Sie mit den Anmeldeunterlagen erhalten haben.

Kritik

Positive Kritik hört jeder gern. Wir sind da keine Ausnahme. Negative Kritik möchten wir genauso annehmen (in guter Gesprächsatmosphäre) und überdenken. Bitte sprechen Sie uns an.

Langeweile

... ist eigentlich etwas Positives. Vor allem im letzten Jahr haben die „Großen“ manchmal das Gefühl, doch schon alles zu kennen. Wir versuchen, die Kinder zu eigenständigen kreativen Lösungen anzuregen. Sollten Sie den Eindruck haben, Ihr Kind sei unterfordert, sprechen Sie bitte mit uns darüber!

Medikamente

Unser Personal verabreicht keine Medikamente, da kranke Kinder zu Hause bleiben müssen. Für chronisch kranke Kinder und in anderen Ausnahmefällen finden wir im gemeinsamen Gespräch mit Eltern eine praktikable Lösung (Gabe nur nach ärztlicher Verordnung - entsprechende Formulare erhalten Sie in der Gruppe).

Mittagessen

Im Kindergarten wird um 12.30 Uhr in der Rabengruppe das Mittagessen von allen Kindern, welche bis 13.30 Uhr gebucht haben, eingenommen. In der Krippe nehmen alle Kinder, die bis 14 Uhr gebucht haben, am Mittagessen um 11 Uhr teil. Das Essen hat überwiegend Bioqualität, die Allergenkennzeichnung erhalten Sie bei uns. Die Abrechnung erfolgt monatlich, der aktuelle Preis incl. Getränke beträgt pro Mahlzeit 3 €.

Morgenkreis

Jede Gruppe beginnt den Tag gegen 8.45 Uhr mit einem gemeinsamen Morgenkreis. Nach der Tagesbesprechung wird gemeinsam gebetet und damit ist im Kindergarten auch der Esstisch eröffnet.

Nachhaltigkeit

Auch wir leisten unseren Beitrag! Wir verwenden Schaumseife aus kontrolliert biologischer Herstellung in großen Kanistern, bieten ausschließlich Biofleisch beim Mittagessen sowie Biowurst beim Frühstück an und kaufen Bioeier. Wir verzichten wo es geht auf Plastik, vermeiden Müll und setzen auf wiederverwertbare Materialien. Bitte unterstützen Sie uns dabei.

Namen

Um Verwechslungen zu vermeiden, ist es hilfreich, wenn Sie Kleidung, Schuhe, Turnbeutel und andere Dinge Ihres Kindes mit seinem Namen versehen.

Öffnungszeiten aktuell

Kindergarten

Kindergarten	8.00 – 13.00 Uhr	+ 2 x bis 16.30 Uhr
Startergruppen	8.00 – 13.00 Uhr	+ 2 x bis 16.30 Uhr
Krippe	8.00 – 14.00 Uhr	+ 2 x bis 16.30 Uhr
Frühdienst	7.15 – 8.00 Uhr	

Online

Auf der Homepage unseres Trägers haben wir einen eigenen Bereich mit umfangreichen Informationen. Sie erreichen Sie uns unter www.unterthingau.de (-> Bildung und Soziales)!

Pädagogik

Wir arbeiten gemäß unserer pädagogischen Ausbildung und nach fundierten wissenschaftlichen Erkenntnissen, welche wir in die Praxis umsetzen. Unser Menschenbild ist humanistisch geprägt und wir arbeiten auf der Grundlage der Reggio-Pädagogik. Gesetzliche Vorgabe für unsere Arbeit ist das BayKiBiG, worin auch das Arbeiten nach dem BEP (= Bayer. Bildungs- und Erziehungsplan) geregelt ist. Auf Nachfrage informieren wir Sie gerne persönlich darüber.

Planung

In der Gestaltung des pädagogischen Jahres orientieren wir uns am Jahreskreis sowie an den Bedürfnissen der Kinder. Durch gezielte Beobachtungen und Gespräche erfassen wir die aktuelle Gruppensituation und die daraus resultierenden Ansätze für die tägliche Arbeit. Gemeinsam planen wir gruppenübergreifende Projekte. In diese Planung fließen auch Wünsche und Anregungen der Kinder mit ein (Partizipation). Regelmäßig reflektieren das Fachteam gemeinsam die Planung und Umsetzung.

Praktikanten

Aus den unterschiedlichen Fachrichtungen (Kinderpflegeschule, Fachoberschule, Haupt- und Realschule) können Schüler während des Jahres Praktika bei uns absolvieren, um einen Einblick in das Berufsfeld „Kindertagesstätte“ zu bekommen.

Regeln

Im gesamten Innen- und Außenbereich gibt es Regeln, an die sich alle halten müssen, denn diese erleichtern das Zusammenleben. Beispiele dafür sind: Persönliche Begrüßung und Verabschiedung, abmelden beim Verlassen des Raumes, aufräumen nach dem Spiel, begrenzte Kinderzahl in manchen Bereichen, ...

Schlafen

Die Krippenkinder dürfen täglich schlafen, wenn sie müde sind. Nach dem Mittagessen bieten wir dort einen Mittagschlaf bzw. Mittagsruhe an. Den Kindergartenkindern bieten wir an unseren langen Tagen ebenfalls eine Ruhepause an.

Sonnenschutz

Bitte achten Sie im Sommer auf ausreichend Sonnenschutz, d.h. Hut oder Mütze, luftige Kleidung, und cremen Sie Ihr Kind immer morgens ein. Wir tragen dazu bei, indem wir uns in der Mittagszeit im Schatten oder im Haus aufhalten. Bitte bringen Sie Ihr Kind nicht ohne Schuhe, da wir auch im Sommer spazieren gehen und der Asphalt oft sehr heiß ist.

Spielplätze

Wir spielen nicht nur im Garten und am Teerstück, sondern besuchen zur Abwechslung die örtlichen Spiel- und Sportplätze.

Schule/Schulfähigkeit

Unsere gesamte Arbeit mit Ihrem Kind über zwei oder drei Jahre hinweg ist Vorschule! In ihrem letzten Jahr werden die zukünftigen Schulkinder von uns beim Übergang in die Schule unterstützt. Mit dem Ende der Kindergartenzeit soll jedes Kind die Schulfähigkeit erlangen. Diese ist jedoch nicht ein isoliertes Erziehungsziel, sondern *ein* einzelner Aspekt innerhalb unserer ganzheitlichen Erziehung.

Spiel

Spiel ist eine spontane, lustbetonte, selbstbestimmte Tätigkeit. Das Spielergebnis ist für das Kind nicht vorhersehbar und daher nebensächlich.

Arbeit ist eine zielgerichtete, geplante Arbeit mit einem erwünschten Ergebnis (z.B. die aufgeräumte Puppenecke, die gebastelte Blume).

Kinder brauchen beides: **Arbeit und Spiel**. Beide Tätigkeiten sind notwendig für die Entwicklung des Kindes, denn dabei finden unbewusste Lernprozesse statt. Kinder brauchen Zeit und Raum für ihr Spiel und ihre Arbeit – und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen beidem.

Startergruppen

Seit 2016 gibt es in unserer Einrichtung zwei Startergruppen -> die „Knöpfe“ und „Mullewapp“. Beide Gruppen sind seit Oktober 2020 in unserem Neubau neben dem Krippengebäude untergebracht.

Teamsitzungen

Alle zwei Wochen trifft sich jedes Team für ca. zwei Stunden zur Besprechung. Inhalte sind Planung von Projekten, Organisatorisches, gemeinsame Absprachen. Bereits stattgefundenene Aktionen werden reflektiert und bewertet. Auch pädagogische Hilfestellung und Beratung ist Teil der Teamarbeit. Von jeder Besprechung wird ein schriftliches Protokoll erstellt, welches auch dem Träger zur Information vorgelegt wird.

Telefon

Unsere Telefonnummer ist 08377 – 8246 (Haupthaus), die der Krippe ist 08377 – 929 458.

Beim Telefondienst wechseln sich im Haupthaus alle Gruppen monatlich ab. Wir verbinden Sie gerne mit „Ihrer“ Gruppe. Wir bitten Sie, falls möglich, Ihre Anrufe von 7.15 - 9.00 Uhr zu tätigen. In dringenden Fällen erreichen Sie uns natürlich jederzeit.

Turnen

Ihr Kind benötigt im Kindergarten bequeme Kleidung und Turnschuhe für die Halle mit heller Sohle (Gymnastikslipper sind auch in Ordnung). Der Turnbeutel kann am Garderobenplatz hängen bleiben. Die „Kleinen Freunden“ kommen täglich in bequemer bewegungsfreundlicher Kleidung.

Unfallschutz

Ihr Kind ist in der Kindertagesstätte und bei unseren Aktionen unfallversichert. Diese Versicherung umfasst auch den direkten Weg zum Kindergarten und nach Hause. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer PKW-Versicherung, wie die Haftung bei Fahrgemeinschaften gehandhabt wird.

Übergangsbegleitung

Wir unterstützen die Kinder auf vielfältige Weise beim Übergang in einen neuen Bereich: Familie – Kita, Krippe – Startergruppe, Startergruppe – Kindergarten, Kindergarten – Schule, damit ein sanfter Übergang und ein guter Start im neuen Lebensbereich stattfinden kann.

Verfügungszeit

Neben der direkten Arbeit mit den Kindern hat unser Fachpersonal noch „kinderfreie“ Zeiten, die sog. Verfügungszeit. Dazu gehört z.B. Planung und Dokumentation der täglichen Arbeit, Vor- und Nachbereitung der Gruppenarbeit, Beobachtungen, Vorbereitung und Durchführung von Elterngesprächen, Kontakte mit Fachdiensten, Erstellen von Kindergartenpost und Elternbriefen, Kontakte mit Ausbildungsstätten, Praktikantenanleitung uvm.. Dienstzeiten, welche nicht in die Regelarbeitszeit fallen, wie z.B. St. Martinsumzug, Elternbeiratssitzungen und Elternabende, müssen während der Kinderzeit abgegolten werden (Überstundenabbau).

Ziele

Unser gemeinsames Ziel in der Kita sind glückliche Kinder, die sich hier wohlfühlen und bei und mit uns viele positive Erfahrungen machen dürfen.